

Bericht vom Treffen der Fachgruppe 2.1.6. „Requirements Engineering“ am 25./26.11.2010 in Stuttgart

Am 25./26.11.2010 trafen sich wieder mehr als 50 Teilnehmerinnen zum Jahrestreffen der Fachgruppe Requirements Engineering, dieses Mal in Stuttgart-Feuerbach. Gastgeberin war die Robert Bosch GmbH. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Herr Dr. Behle, der das Treffen so erfolgreich vorbereitet und betreut hat.

Passend zu unserem diesjährigen Schwerpunktthema „Requirements Engineering - zwischen Mensch und Technik“ begannen wir am Donnerstagvormittag mit einem Workshop über Papierprototyping, angeleitet von Frau Prof. Beck. Frau Prof. Beck leitete dann auch das Vortragsprogramm ein mit ihrem Key Note Vortrag über das Zusammenspiel von Requirements Engineering und User Centered Design. Danach gab es wie gewohnt Vorträge aus Praxis und Forschung, Berichte aus den Arbeitskreisen sowie den Bericht des Leitungsgremiums.

Vorträge

Im Einzelnen bestand das Programm aus den folgenden Vorträgen:

- *Astrid Beck, Key Note:* Zusammenspiel von Requirements Engineering und User Centered Design
- *Amalinda Oertel:* Automatische Validierung von Verhaltensanforderungen
- *Norbert Seyff, Florian Graf:* Mobile Werkzeuge als Sprachrohr für Endbenutzer
- *Igor Menzel, Mark Müller, Jörg Friedrich:* Ziel/Szenario vs. Ad-hoc: Analyse der Auswirkungen von Spezifikationstechniken auf Faktoren des Projekterfolges
- *Serhat Özsarac, Andrea Herrmann:* Methoden zur Anforderungs- und Stakeholderanalyse in der Praxis am Beispielprojekt in einem Automobilkonzern
- *Rodrigo Biurrun, Detlef Stolten:* Konsistente Anforderungsentwicklung und Systemableitung im mechatronischen Entwicklungsprozess von Brennstoffzellenantrieben
- *Oliver Alt:* Strukturieren Sie ihre Anforderungen (noch) mit Kapitelstrukturen? Ein Plädoyer für architekturgetriebenes Requirements Engineering
- *Nikolai Stein-Cieslak:* Der lange Weg zu einem zuverlässigen Austausch von Anforderungen mit dem RIF(ReqJF)-Standard
- *Isabel John:* Identifikation von Anforderungen aus Benutzerdokumentation
- *Michael Jastram:* ProR - A Software Platform for Requirements Engineering
- *Ekaterina Boutkova, Shahram Hami-Nobari, Benjamin Kolb, Laura Löffler:* Merkmalsmodellierung für Anforderungsartefakte mit Doors®
- *Melanie Hennemann, Eric Knauss:* Quantitativer und qualitativer Vergleich von Anforderungen bei agilen und konventionellen Softwareprojekten
- *Klaus Schmid, Sascha El-Sharkawy:* Kreativität in der Anforderungsgewinnung: ein Experiment

Die Zusammenfassungen der meisten dieser Vorträge können Sie in dieser Ausgabe der Softwaretechnikrends lesen.

Fachgruppenleitung

Dieses Jahr stand die Wahl der Fachgruppenleitung regelmäßig an. Wir bedanken uns herzlich bei Ralf Fahney und Klaus Schmid für die engagierte Zusammenarbeit in den letzten Jahren. Sie standen nicht mehr zur Wahl und scheiden aus der Fachgruppenleitung aus. Die neue Fachgruppenleitung besteht aus Jörg Dörr (Sprecher der Fachgruppe), Andrea Herrmann (stellvertretende Sprecherin), Frank Houdek, Kurt Schneider und Eric Knauss.

Die Fachgruppe hat sich in letzter Zeit erfolgreich mit den Fachgruppen Architektur und Usability vernetzt, z.B. durch gemeinsame Workshops und gegenseitige Key Notes. Die Fachgruppe plant, diese Vernetzung auch in Zukunft aktiv voran zu treiben und ist offen für gemeinsame Treffen und Workshops mit anderen Fachgruppen.

Arbeitskreise

Im Bereich der Arbeitskreise gibt es neue Impulse: Der Arbeitskreis „Natürlichsprachige Anforderungen“ wurde neu gegründet, und die Arbeitskreise „Softskills Required“ sowie „RE und eingebettete Systeme“ sollen wieder neu aufleben. Nähere Informationen hierzu finden Sie auf unserer Fachgruppen-Webseite (siehe unten).

Ausblick

Das nächste Fachgruppentreffen findet am 24. und 25. November 2011 statt.

Die Folien der Vorträge sowie Hinweise auf die Arbeitskreise und Treffen zum Thema RE finden Sie auf unserer Webseite

<http://www.gi-ev.de/fachbereiche/softwaretechnik/re/>